von Sylke Becker

Telefon +49 69 756081-33

E-Mail s.becker@vdw.de

**METAV im Netz - Ein Lehrstück über die Digitalisierung der Messewelt**

**Web-Sessions wurden gut angenommen und sind ein etabliertes Format**

**Frankfurt am Main, 29. März 2021.** – Nach vier virtuellen Messetagen ist am 26. März die METAV digital zu Ende gegangen. „Sie war eine Lösung für die aktuelle Situation mit einem neuen Format, an dem sich 80 Aussteller mit großem Enthusiasmus und Engagement beteiligt haben“, sagt Stefanie Simon, beim VDW (Verein Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken) verantwortlich für die Organisation der Messe. Insgesamt 2.500 Besucher haben die METAV digital besucht, mehr als 1.530 haben sich für die Web-Sessions angemeldet. „Dieses gute Ergebnis ist insbesondere darauf zurückzuführen, dass sehr viele Aussteller ihre Kunden im Vorfeld eingeladen und sie auf die Highlights am Stand und die Web-Session-Themen aufmerksam gemacht haben“, erläutert Simon. „Damit hat die intensive Online-Werbung des VDW noch mehr an Fahrt gewonnen. Dieses Zusammenspiel ist bei einer digitalen Messe noch viel wichtiger als bei einer Präsenzveranstaltung“, so Simon weiter.

In einem ersten Resümee ist festzuhalten, dass die METAV digital als Testlauf galt, um zu klären, welche digitalen Formate in hybriden Veranstaltungskonzepten überhaupt Bestand haben können. „Bei Kern Microtechnik hatten wir bereits erste Erfahrungen mit digitalen Formaten gesammelt, wollten die METAV digital aber nutzen, um den nächsten Schritt zu gehen und herauszufinden, ob sich virtuelle Messeteilnahmen für uns lohnen“, sagt etwa Peter Schöps, Area Sales Manager bei der Kern Microtechnik GmbH, Eschenlohe. Auch war es natürlich wichtig, nach der langen Durststrecke ohne eine einzige Präsenzmesse für die Metallbearbeitung in Deutschland Flagge zu zeigen. „Die Pandemie hat uns die Chance aufgezeigt verschiedenste Dinge verstärkt online zu lösen. Seien es online Meetings, Webinare, Produktpräsentationen, Kundenportale oder aber auch virtuelle Messen. Die digitale Welt kennt keine Grenzen. Für WFL ist es daher besonders wichtig, auf diesem Zug mitzufahren. Der VDW hat uns mit der METAV digital eine gute Lösung geboten, um bei unseren Kunden im Markt präsent zu sein“, bestätigt Sabine Steinkellner, Head of Marketing, WFL Millturn Technologies GmbH & Co. KG, Linz, Österreich.

Dennoch ersetzt die digitale Messe keine Präsenzveranstaltung. Darüber sind sich wohl alle Akteure ausnahmslos einig und sehnen die zweite Jahreshälfte herbei, wenn Messen wieder möglich sein werden. Andreas Enzenbach, Vice President

Marketing and Corporate Communications, Mapal Dr. Kress KG in Aalen, sagt: „Die persönlichen Kontakte fehlen extrem. Bei den digitalen Formaten ist es sehr wichtig, dass auch der Aussteller in den Dialog eintreten kann. Das darf nicht eindimensional sein, sondern muss immer bi-direktional sein.“ Und Dr. Wilfried Schäfer, Geschäftsführer des VDW, ergänzt: „Wir werden uns in den kommenden Tagen die Ergebnisse und Rückmeldungen zur METAV digital sehr genau anschauen und entscheiden, welche Formate auch in einer Hybrid-Veranstaltung Mehrwert bieten können.“

**METAV digital geht noch drei Wochen weiter – Sonderforen sprechen zusätzlich Interessenten an**

Die METAV digital ist jedoch noch nicht abgeschlossen. Sie steht Besuchern und Interessenten noch drei Wochen bis zum 16. März 2021 remote zur Verfügung. „Der Messerundgang und ein Besuch aller 30 Web-Sessions stehen weiterhin unter [www.metav-digital.de](http://www.metav-digital.de) zur Verfügung“, sagt Stephanie Simon. „Außerdem bieten wir jede Woche jeweils ein Sonderforum an. Themen sind die Maschinensicherheit, die intelligente Produktion und schließlich die Nachwuchswerbung. Zu diesen Sonderforen werden nochmals zusätzlich spezielle Zielgruppen eingeladen“, erläutert sie.

Worum geht es im Detail? Der Safety Day des VDW hat bereits lange Tradition auf der METAV. Er feiert nun am 31. März 2021 als Web-Session Premiere und widmet sich der *Sicherheitstechnik an Werkzeugmaschinen bei veränderlichen Rahmenbedingungen*. Sie ist ein fortschreitender Prozess, der laufend Anpassung an aktuelle Entwicklungen erfordert – bedingt durch den technischen Fortschritt einerseits und Neuerungen durch den Gesetzgeber andererseits. Derzeit ist die Neufassung der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG in Arbeit. Die Integration von Safety und Cybersecurity oder die digitale Auslieferung der Betriebsanleitung stehen dabei im Fokus. Darüber hinaus zeigen Maschinenhersteller, Komponentenlieferanten und Arbeitsschutzexperten beim Safety Day, welche Anforderungen an moderne Werkzeugmaschinen gestellt und wie diese gegenwärtig erfüllt werden. Alle sind sich einig: normgerecht gebaute Werkzeugmaschinen sind und bleiben sicher!

Eine Woche später, am 07./08. April 2021, beschäftigt sich das Sonderforum mit *Intelligenter Produktion - Produzieren mit Künstlicher Intelligenz und neuen Kühlschmierstoff-Konzepten*. Hier stellen Mitglieder der WGP (Wissenschaftliche Gesellschaft für Produktionstechnik) Forschungsergebnisse für eine effiziente, zukunftsfähige und nachhaltige Produktion vor. Mit neuen Kühlschmierstoff-Konzepten und den enormen Potenzialen der Künstlichen Intelligenz beispielsweise beschäftigen sie sich ausführlich und unterstützen Unternehmen bei der Implementierung.

In der letzten Woche der METAV digital, am 14. April 2021, steht die Nachwuchsstiftung Maschinenbau mit Ausbildungsmarketing und -recruiting im Fokus des Forums. Beleuchtet wird u.a. die Generation Z: Wie tickt sie und was bedeutet das für die Gewinnung von Auszubildenden? Darüber hinaus werden neue Formate für das Ausbildungsmarketing vorgestellt und über die Eignung von Social-Media-Kommunikation für die Gewinnung von Auszubildenden diskutiert.

Weitere Informationen und Bilder finden Sie im Internet unter

[www.metav-digital.de/medien](http://www.metav-digital.de/medien). Darüber hinaus haben wir einige O-Töne von Ausstellern im Video und einen Podcast zum Thema *Messewirtschaft am Limit?* eingestellt.

Diese Presseinformation finden Sie direkt auch unter:

https://metav-digital.de/medien/

**Hintergrund**

Die METAV digital 2021 fand vom 23. bis 26. März unter dem Motto Netzwerken einfach dreifach statt. Sie ersetzt die METAV reloaded 2020, die im Dezember vergangenen Jahres als Präsenzveranstaltung abgesagt werden musste. Die METAV digital war eine der ersten Messen für die Metallbearbeitung in Deutschland seit Herbst 2019. Sie stand allen Ausstellern offen, auch wenn sie bisher nicht zur METAV angemeldet waren. Die Digitalausgabe bestand aus drei Teilen, der Virtual Exhibition, einem intelligenten Matchmaking und den Web-Sessions, realisiert in Kooperation mit der IndustryArena und der Firma Aldinger & Wolf. Sie zeigte das komplette Spektrum der Fertigungstechnik. Schwerpunkte sind Werkzeugmaschinen, Werkzeuge, Zubehör, Messtechnik, Oberflächen- und Computertechnik für die Metallbearbeitung, Software, Maschinen und Systeme für die additive Fertigung, Produktionssysteme und Komponenten für die Medizintechnik. Detaillierte Informationen finden Interessenten im Internet unter <https://www.metav-digital.de>. Die METAV digital steht dort noch bis 14. April 2021 remote zur Verfügung.

**Bilder**

Dr. Wilfried Schäfer, Geschäftsführer des VDW

Stephanie Simon, Projektreferentin METAV digital im VDW

Eingangshalle zur METAV digital

Quelle: VDW

Besuchen Sie die METAV auch über unsere Social-Media-Kanäle

[](http://twitter.com/EMO_HANNOVER) [*http://twitter.com/METAVonline*](http://twitter.com/METAVonline)

* http://facebook.com/METAV.fanpage*

** [*http://www.youtube.com/metaltradefair*](http://www.youtube.com/metaltradefair)

* https://de.industryarena.com/metav*